

Chevrolet HHR 2.4 LT

Fünftürige Großraumlimousine der unteren Mittelklasse (125 kW / 170 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,9

In den USA ist der ungewöhnliche Kombi schon länger auf den Markt. Chevrolet bietet den Retro-Kompaktwagen jetzt auch in Europa an. Die Zulassung erfolgt allerdings über Einzelgutachten. Für dieses Zulassungsverfahren ist kein Nachweis der europäischen Crash-Normen erforderlich. Der HHR ist ein geräumiger, funktioneller und komfortabler Wagen mit großzügiger Serienausstattung, der sich mit seinem Retro-Styling von der Masse abhebt. Mit dem ausschließlich 170 PS starken Vierzylinder-Benziner ist der Wagen flott unterwegs, der hohe Verbrauch und die damit verbundenen hohen Kosten dämpfen aber das Fahrvergnügen. Fazit: Der Chevy HHR (für „Heritage High Roof“ bedeutet sinngemäß "Hochdach-Erbe") ist ein Cruiser mit Designanleihen der 50er Jahre, hohes Tempo mag er weniger. Ein Leckerbissen zu erschwinglichem Preis für den Individualisten. Gegen Aufpreis gibt es lediglich Vierstufen-Automatik, Schiebedach und Metallic-Lackierung.



- + umfangreiche Ausstattung
- + bequemes Ein- und Aussteigen
- + viel Platz
- + bequeme Sitze
- + kräftiger Motor
- unübersichtliche Karosserie
- Fahrwerk etwas weich
- hoher Verbrauch
- teuer im Unterhalt

Karosserie/Kofferraum

Note 2,7

Verarbeitung

Note: 3,2

Beim Design erinnert der HHR an einen Chevrolet Suburban Baujahr 1949. Parallelen fallen dabei ins Auge: Aufgeblähte Kotflügel, steile und niedrige Frontscheibe, ein imposanter Kühlergrill mit breiten Querstreben und sogar Trittbretter an den Türen als Option. Die Verarbeitung und das Finish der Karosserie machen einen

überwiegend gediegenen Eindruck. Das Hartplastik des anmutig gemachten Cockpits wirkt dagegen billig, einige Kanten, außerhalb des direkten Blickfelds, wurden lieblos bearbeitet. Der Tankverschluss ist nicht in die zentrale Türverriegelung mit einbezogen. Es befindet sich jedoch ein gut erreichbarer Schalter im Innenraum. Auf dem Dach sind zu 68 kg Gepäck erlaubt. Die Montage einer Anhängervorrichtung ist nicht zulässig.

- Als Reserverad ist nur ein schmales Notrad vorhanden, mit dem man mit höchstens 80 km/h bis zur nächsten Werkstatt fahren darf. Um an das Reserverad zu kommen, muss der Kofferraum ausgeräumt werden.

Sicht

Note: 3,2

Bei der ADAC-Rundumsichtmessung zeigt die Karosserie schwächen. Ein Nachteil der kleinen Fenster und dicken Säulen ist die nicht immer optimale Übersicht, die wuchtige Karosserie und die niedrigen Scheiben legen sich wie ein Panzer um die Passagiere. Der Innenrückspiegel blendet bei störendem Scheinwerferlicht selbständig ab, bietet jedoch nicht allzu viel Sicht. Auch nach vorn kann der Fahrer die Dimensionen des Retro-Flitzers nur erahnen.

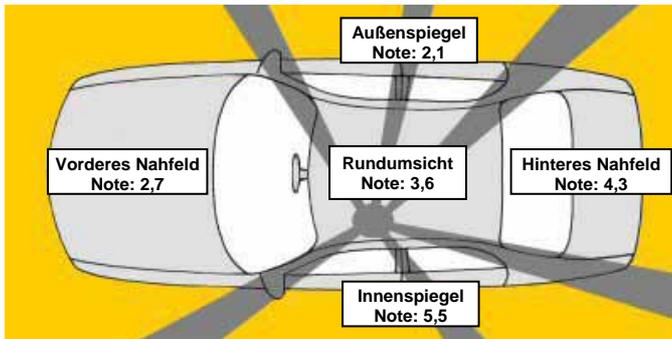
Ein-/Ausstieg

Note: 2,3

- + Vorn und hinten ist der Zustieg recht bequem, da die Karosserie erhöht ist, die Sitze eine angenehme Höhe haben und sich die großen Türen weit öffnen lassen. Etwas störend sind nur die ho-



Die Übersichtlichkeit ist aufgrund der kleinen Fensterflächen und breiten Dachsäulen eingeschränkt.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

hen Schweller, die es dabei zu überwinden gilt und an denen man sich die Hosenbeine schmutzig macht. Auf- und abgesperrt wird mit einer Fernbedienung, allerdings verwechselt man die Tasten zu leicht im Dunklen.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,5

Die Gepäckabdeckung kann in zwei Ebenen fixiert werden. In der oberen Position passen 340 Liter unter die Gepäckabdeckung. Ein durchschnittlicher Wert in dieser Fahrzeugklasse. Werden die Rücksitzlehnen vorgeklappt, schluckt er 750 l (gemessen bis zur Fenster-Unterkante).



Der Kofferraum des HHR wirkt größer als er tatsächlich ist.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 3,1

- + Der Kofferraum hat eine große Ladeöffnung, es stört keine Bordwand, über die das Gepäck gehoben werden muss. Das Format ist zweckmäßig, dank der ausgestellten Kotflügel gibt es keine Radhäuser im Kofferraum, die Platz wegnehmen. Der Boden ist auch bei vorgeklappten Rücksitzlehnen durchgehend eben.
- Beim Betätigen der Heckklappe macht man sich leicht die Finger schmutzig. Gepäckstücke müssen zum Einladen ca. 70 cm angehoben werden. Beim Ein- und Ausladen stören der nach hinten gezogene, lackierte Stoßfänger und die geringe Stehhöhe unter der offenen Heckklappe. Personen über 1,60 m Größe stoßen sich leicht den Kopf an.

Kofferraum-Variabilität

Note: 1,5

- + Die Rücksitzlehne ist asymmetrisch geteilt, der Klappmechanismus lässt sich sehr leicht und schnell bedienen. Man kann außerdem die Beifahrersitzlehne nach vorn umklappen, so dass der HHR selbst ein 2,4 Meter langes Surfbrett schluckt. Zum Verstauen von Kleingepäck sind große Ablagefächer vorhanden.

Innenraum

Note 3,2

Bedienung

Note: 3,0

- + Das Fahrzeug ist leicht zu bedienen. Drehzahlmesser und Tacho liegen gut sichtbar im Blickfeld des Fahrers. Die wichtigsten Schalter befinden sich in Kombi-Lenksäulenhebeln. Das Lenkrad ist höhenstellbar, der Fahrersitz vielfach elektrisch verstellbar. Der Schalthebel liegt gut zur Hand. Außenspiegel und Fenster (Fahrerfenster mit Antipp-Automatik) lassen sich elektrisch einstellen bzw. bedienen. In einem Display befinden sich eine Anzeige für Durchschnittsverbrauch, Reichweite und Außentemperatur, sogar ein Kompass ist vorhanden. Der Tempomat, Nebelscheinwerfer, elektrische Fensterheber, Gepäcknetz, getönte Heckscheiben, Multifunktions-Lenkrad, Klimaanlage, Radio mit 6-fachem CD-Wechsler, Bordcomputer, elektrisch verstellbarer Fahrersitz und nicht zuletzt die Lederausstattung gehören zur Serienausstattung.
- Fahrer und Beifahrer müssen sich zum Schließen voll geöffneter Türen weit aus dem Auto lehnen, weil die Griffe dann weit weg sind. Die Innenbeleuchtung ist spärlich. Das Multifunktions-Lenkrad ist mit Schaltern überfrachtet. In der Mittelkonsole sind die Bedienelemente überwiegend tief liegend angeordnet und damit schlecht erreichbar. Auch das Handschuhfach ist tief angeordnet und ohne Beleuchtung. Insgesamt sind recht wenig praktische Ablagen vorhanden. Große Flaschenhalter gibt es keine. Die Sitzschalter sitzen nicht in den Türen, sondern am Sitz und funktionieren nur mit Zündung, dass trifft auch für Fensterheber zu. Zum Anlegen der Rücksitzgurte sind zwei Hände erforderlich, weil die Schösser nicht fixiert sind.



Das Interieur des HHR ist zeitgemäß gestylt und passt nicht wirklich zum nostalgischen Charme des Fahrzeugs.

Raumangebot vorne*

Note: 3,0

Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu einer Größe von 1,85 m zurückschieben. Die große Kopffreiheit sorgt auf den vorderen Sitzplätzen für ein angenehmes Raumgefühl.

Raumangebot hinten*

Note: 3,4

Auch hinten ist die Kopffreiheit groß. Sind die Vordersitze auf 1,85 m große Personen eingestellt, so reicht die Beinfreiheit auf den hinteren Sitzen für Insassen bis zu einer Größe von 1,80 m aus. Für drei Mitfahrer ist die Innenbreite knapp.



Hinten finden Passagiere bis zu einer Körpergröße von 1,85 m Platz.

Komfort

Note 2,8

Federung

Note: 2,9

- + Das Fahrwerk ist nicht zu straff und nicht zu weich, insgesamt ausgewogen abgestimmt. Unebenheiten werden recht gut absorbiert.
- Die Seitenneigung der Karosserie in Kurven und die Wankbewegungen bei schnellen Richtungsänderungen könnten geringer sein.

Sitze

Note: 2,9

- + Der Fahrersitz lässt sich durch die Höheneinstellung unterschiedlichen Personengrößen anpassen. Die großen Vorder- und Rücksitze sind recht körpergerecht konturiert und ausgewogen straff gefedert. Sehr angenehm ist das aufrechte, stuhlartige Sitzen auf der Rücksitzbank.
- Bei Kurvenfahrt bieten die Lederpolster wenig Seitenhalt, was fehlt sind Haltegriffe im Dachbereich. Die Mittelarmlehnen sitzen so dicht an den Sitzlehnen, dass sie während der Fahrt kaum zu gebrauchen sind.

Innengeräusch

Note: 3,2

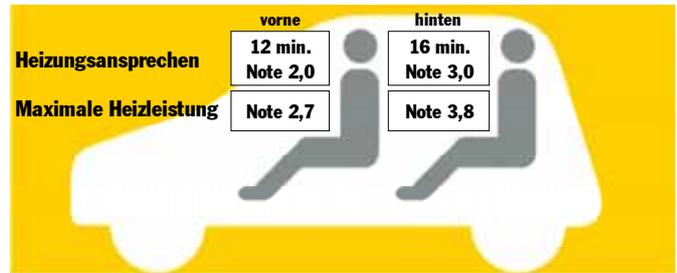
Der Geräuschpegel im Innenraum ist gemessen nicht sehr niedrig, wird jedoch als unaufdringlich empfunden.

Heizung, Lüftung

Note: 2,3

Die Heizung ist ausreichend kräftig, braucht nicht lange, um die Luft im Fahrgastraum auf angenehme Temperaturen zu erwärmen.

- + Die serienmäßig Sitzheizung an den Vordersitzen und die fein einstellbare Klimaanlage sorgen für Wohlbefinden bei kaltem oder warmem Wetter. Angenehm bei Sonne: der große Abstand zur Frontscheibe und die übrigen, relativ steil stehenden Scheiben. Dadurch sind die Insassen nicht starker Sonnenbestrahlung ausgesetzt.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,2

Fahrleistungen*

Note: 1,7

- Bereits bei 180 km/h wird die Höchstgeschwindigkeit abgeregelt.
- + Unter der Haube arbeitet ein 2,4 Liter großer Vierzylinder Benziner mit 170 PS. Der Motor ist so durchzugsstark, dass auch aus niedrigeren Drehzahlen zügig beschleunigt werden kann, ohne dass zurückgeschaltet werden muss. Eine Traktionskontrolle, um die gute Motorleistung auch auf weniger griffigem Untergrund umsetzen zu können, ist serienmäßig.

Laufkultur

Note: 3,0

Der Motorlauf ist vibrationsarm und bis zu mittleren Drehzahlen leise.

Schaltung

Note: 2,7

Die Vorwärtsgänge können leicht geschaltet werden. Auch lässt sich der Rückwärtsgang geräuschlos einlegen. Die Schaltwege sind jedoch nicht präzise geführt.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen gut zur Leistungscharakteristik des Motors.

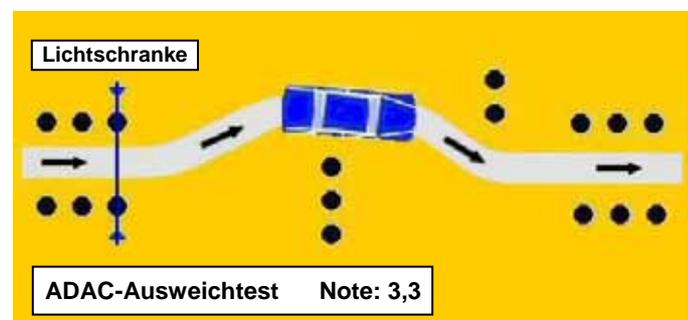
Fahreigenschaften

Note 3,2

Fahrstabilität

Note: 3,1

Schnelle Fahrten auf der Landstraße mag der Chevrolet gar nicht – er ist ein gemütlicher Cruiser. Das zeigt sich auch beim ADAC-Ausweichtest. Das leichte Untersteuern ändert sich bei plötzlichem Ausweichen ins Übersteuern bis zum leichten Schleuderansatz mit dem Heck, was vom effizienten ESP-Einsatz weitgehend abgefangen wird.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,5

- + Der HHR untersteuert in Kurven, ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Die elektronische Traktionskontrolle wirkt schlupfbedingtem Überschieben in Kurven, bei zu viel Gas, entgegen.

Lenkung*

Note: 4,1

Die Lenkung spricht bei schnellen Ausweichmanövern nur zögernd an, arbeitet ausreichend direkt, aber mit wenig Rückmeldung und verleugnet die amerikanische Herkunft nicht.

- + Das Lenkrad lässt sich leicht drehen, die Übersetzung ist durchschnittlich.
- Der große Wendekreis stört beim Rangieren und bei engen Platzverhältnissen.

Bremse

Note: 3,1

Der Bremsweg ist mit 41 m durchschnittlich (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Reifen 215/50 R17). Ansprech- und Dosierbarkeit der Bremse sind passabel. Hinten hat der HHR nur Trommelbremsen. Bei starken Bremsmanövern wird der Chevy etwas unruhig.

Sicherheit

Note 3,0

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 3,0

Um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen ist das Fahrzeug serienmäßig mit dem elektronischen Stabilitätssystem ESP ausgestattet.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,8

Das Fahrzeug besitzt neben Frontairbags Kopfairbags an den Vordersitzen. Die Vordere Kopfstützen reichen in der Höhe für Personen bis ca. 1,8 m Größe aus, der Kopfstützen-Horizontalabstand ist gering, so können die Kopfstützen bei einem Heckaufprall optimal wirken.

- + Das Fahrzeug ist mit Seatbelt-Remindern auf beiden vorderen Sitzen ausgestattet. An den stabilen Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Auf den Rücksitzen reicht die Kopfstützenhöhe nur für Insassen bis ca. 1,65 m Größe aus.

Kindersicherheit

Note: 2,8

Nur auf den beiden äußeren Rücksitzplätzen lassen sich Kindersitze befestigen.

- + Ein Isofix-System mit drittem Befestigungspunkt (TOP Tether) zur Verankerung von Kindersitzen ist serienmäßig an den äußeren Rücksitzplätzen vorhanden. Auf diesen Plätzen lassen sich auch konventionelle Kindersitze lagestabil befestigen.
- Befestigen der Kinder-Rückhaltesysteme ist auf der Rücksitzbank mühsam, weil die losen Schlösser beim Angurten nachgeben. Den stark motorisierten Fensterhebern fehlt eine Einklemmsicherung.

Fußgängerschutz

Note: 4,0

Fußgänger haben bei einem Zusammenstoß ein erhöhtes Verletzungsrisiko, weil sich unter der Motorhaube in geringen Abständen harte Bauteile befinden.

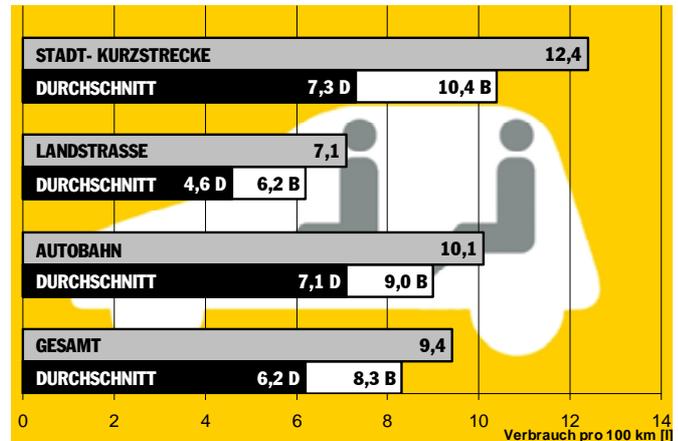
Verbrauch/Umwelt

Note 3,1

Verbrauch*

Note: 5,4

- Im Durchschnitt konsumiert der HHR 2.4 LT 9,4 Liter Superbenzin auf 100 km. Das errechnet sich aus den Verbrauchswerten: innerorts 12,4 l, außerorts 7,1 l und der Autobahn mit 10,1 l.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 0,8

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 5,5

Betriebskosten

Note: 5,2

- Zum relativ hohen Verbrauch des Chevrolet HHR 2.4 gesellen sich auch noch die teuren Preise für Superkraftstoff, welche die Ausgaben in die Höhe schnellen lassen.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 5,5

Für eine Beurteilung wurden uns vom Hersteller noch keine Daten zur Verfügung gestellt. Die Werkstattkosten sind deshalb geschätzt!

- + Chevrolet gewährt eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 km.

Wertstabilität

Note: 5,5

- Vor allem im zunehmenden Alter kann dem Chevrolet HHR mit dem hubraumstarken Benziner nur ein mäßiger Restwertverlauf prognostiziert werden. Mit hohen Abschlägen beim Wiederverkauf ist dann zu rechnen.

Kosten für Neuanschaffung

Note: 4,0

- Auch bei den Anschaffungskosten erweist sich der Chevrolet mit knapp 23.000 Euro nicht gerade als Schnäppchen, dafür ist das Fahrzeug aber gut ausgestattet.

Fixkosten

Note: 5,2

- Auch bei den fixen Kosten, also den Ausgaben für Steuer und Versicherung, verdient sich der Chevrolet HHR keine gute Note. Sowohl in der Haftpflicht- wie auch in der Vollkaskoversicherung sind die Beiträge aufgrund ungünstiger Typklasseneinstufungen relativ teuer. Nur in der Teilkasko liegt die Einstufung auf akzeptablem Niveau.

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	2399 ccm
Leistung	125 kW (170 PS)
bei	6200 U/min
Maximales Drehmoment	222 Nm
bei	4800 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	215/50R17
Reifengröße (Testwagen)	215/50R17T
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	12,25 m/12,2 m
Höchstgeschwindigkeit	180 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,1 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	5,2 s
Bremsweg aus 100 km/h	41 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	9,4 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	12,4/7,1/10,1 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	207 g/km/216 g/km
Innengeräusch 130 km/h	71 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4475 mm/1755 mm/1603 mm
Leergewicht/Zuladung	1465 kg/458 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	340 l/750 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	- / -
Dachlast	68 kg
Tankinhalt	61 l
Reichweite	645 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie	6 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	170 Euro
Monatliche Werkstattkosten(geschätzt)	70 Euro
Monatliche Fixkosten	97 Euro
Monatlicher Wertverlust	323 Euro
Monatliche Gesamtkosten	660 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	19/24/18
Grundpreis	22.990 Euro

Ausstattung

Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Audioanlage	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie/nicht erhältlich
Navigationssystem	nicht erhältlich
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, beheizbar	nicht erhältlich
Lackierung Metallic	490 Euro
Schiebe-Hubdach (Glas)	790 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,9

Karosserie/Kofferraum	2,7
Verarbeitung	3,2
Sicht	3,2
Ein-/Ausstieg	2,3
Kofferraum-Volumen*	2,5
Kofferraum-Zugänglichkeit	3,1
Kofferraum-Variabilität	1,5
Innenraum	3,2
Bedienung	3,0
Raumangebot vorne*	3,0
Raumangebot hinten*	3,4
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,8
Federung	2,9
Sitze	2,9
Innengeräusch	3,2
Heizung, Lüftung	2,3
Motor/Antrieb	2,2
Fahrleistungen*	1,7
Laufkultur	3,0
Schaltung	2,7
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	3,2
Fahrstabilität	3,1
Kurvenverhalten	2,5
Lenkung*	4,1
Bremse	3,1
Sicherheit	3,0
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	3,0
Passive Sicherheit - Insassen	2,8
Kindersicherheit	2,8
Fußgängerschutz	4,0
Umwelt	3,1
Verbrauch*	5,4
Abgas	0,8
Wirtschaftlichkeit*	5,5
Betriebskosten*	5,2
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,5
Wertstabilität*	5,5
Kosten für Neuanschaffung*	4,0
Fixkosten*	5,2

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Dezember 2007